

# Informationsvorlage INFO 2021-3790 der Stadt Ludwigslust



<b>Ergebnisbericht der Entgeltverhandlungen in den Kitas</b>	
Einbringer der Vorlage	FB Bildung und Soziales
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Datum der Vorlage	09.09.2021

## Beratungsfolge:

Datum	Gremium
14.09.2021	Fachdienstleiterberatung
22.09.2021	Ausschuss für Bildung und Soziales
14.10.2021	Hauptausschuss
27.10.2021	Stadtvertretung Ludwigslust

## **Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltverhandlungen 2021:**

Die Leistungs- Qualitäts- und Entgeltverhandlungen (LQE-Verhandlungen) wurden in diesem Jahr für vier der fünf kommunalen Kindertageseinrichtungen bereits abgeschlossen. Die Verhandlungen für die Kita „Parkviertel“ dauern gegenwärtig noch an.

### **1. Ergebnisse**

#### **1.1. Leistung und Qualität**

Während der Verhandlungen werden Zielvereinbarungen getroffen und Mehrstunden für das Personal für z.B. Inklusionsstunden, Sprachförderung, Eingewöhnung, Teamentwicklung und Qualitätsmanagement verhandelt. Die Vereinbarungen gelten i.d.R. für zwei Jahre. In diesem Jahr wurde die Leistung für die städtischen Einrichtungen Hort „Fritz Reuter“, Kita „Johannes Gillhoff“ und Kita Techentin verhandelt.

Die Einrichtungen setzen sich stets zum Ziel, die Qualität der pädagogischen Arbeit und weiterer Faktoren zu analysieren und auszubauen. Unter anderem sollen in den Kitas Mitarbeiter zu Qualitätsbeauftragten ausgebildet werden. Ein sehr wichtiger Punkt ist zudem die inklusive Arbeit mit den Kindern. Im Hort Fritz Reuter wird sich eine Erzieherin als Inklusionspädagogin ausbilden lassen. Zusätzlich werden entsprechend der jeweiligen Konzeption einrichtungsspezifische Akzente gesetzt.

In der folgenden Tabelle werden die zusätzlich gewährten Mehrstunden durch die Leistungsverhandlungen der jeweiligen Einrichtung dargestellt.

Einrichtung	Leistungszeitraum ab	Mehrbedarf bewilligt [Stunden/Woche]	
Kita Techentin	Feb 21	0,0 h	Eingewöhnung
		5,0 h	Inklusion
		5,5 h	Qualitätsmanagement
		0,0 h	zusätzliche Leitungsstunden
Kita Parkviertel	Sep 20*	5,1 h	Eingewöhnung
		5,0 h	Elterncafé
		25,0 h	Inklusion
		4,5 h	Qualitätsmanagement
		5,0 h	zusätzliche Leitungsstunden
Kita „Johannes Gillhoff“	Feb 21	3,7 h	Eingewöhnung
		25,3 h	Qualitätsmanagement, Inklusion und Sprache
		0,0 h	zusätzliche Leitungsstunden
Kita „Micky Maus“ Kummer	Sep 20	1,2 h	Eingewöhnung
		6,0 h	Konzeption offene Arbeit
		3,0 h	Qualitätsmanagement
		5,0 h	zusätzliche Leitungsstunden
Hort „Fritz Reuter“	Sep 21	15,0 h	Inklusion
		12,0 h	Qualitätsmanagement
		5,0 h	Teamentwicklung
		10,0 h	zusätzliche Leitungsstunden und Konzeption

\*aktuelles Verhandlungsergebnis zum Sep 2021 noch offen

## 1.2. Entgelt

In der Tabelle werden die aktuell verhandelten Entgelte dargestellt. Für Kita Parkviertel sind aufgrund des aktuell ausstehenden Verhandlungsergebnisses die noch laufenden Entgelte abgebildet.

Einrichtung	Entgeltzeitraum ab	Aktuelle Entgelte [EUR]							
		Krippe			Kindergarten			Hort	
		GT	TZ	HT	GT	TZ	HT	GT	TZ
Kita Techentin	Feb 21	--	--	--	717,35	459,88	331,14	367,63	250,05
Kita Parkviertel	alt: Sep 20	1.195,71	771,01	558,66	815,27	542,75	406,49	--	--
Kita „Johannes Gillhoff“	Aug 21	1.276,07	835,95	615,89	834,78	571,18	439,38	--	--
Kita „Micky Maus“ Kummer	Sep 21	1.138,04	721,92	513,86	702,69	460,71	339,72	386,04	270,72
Hort „Fritz Reuter“	Sep 21	--	--	--	--	--	--	327,01	225,52

GT...Ganztagsbetreuung

TZ...Teilzeitbetreuung

HT...Halbtagsbetreuung

Die gewährten Entgelte sollen gemäß KiföG M-V grundsätzlich auskömmlich sein und sämtliche anerkannte Kosten decken (Personalkosten, Sachkosten sowie betriebsnotwendige Kosten für u.a. Instandhaltungsmaßnahmen und Investitionen) und berechnen sich individuell durch bestimmte Gegebenheiten in den Einrichtungen. Da die Entgelte entsprechend der Vorgaben seitens des Landkreises nur bei einer 95%-igen Auslastung die anerkannten Kosten decken, wurden im Vorfeld der Verhandlungen die Kapazitäten laut Betriebserlaubnis der Kitas kritisch beleuchtet und teilweise angepasst, um wirtschaftlicher agieren zu können. Dies wurde bereits in der letzten Ausschusssitzung thematisiert.

Durch die verhandelten Entgelte können dringend notwendige Baumaßnahmen in den Kitas realisiert werden. Unter anderem soll in der Kita „Micky-Maus“ Kummer eine Dacherneuerung sowie Sanierungen der Entwässerungssysteme für Niederschlagswasser erfolgen. In der Kita Parkviertel können weitere Sanierungen der Sanitäreinrichtungen sowie der Umbau von Gruppenräumen zu Mehrfunktionsräumen realisiert werden, sobald hier eine Einigung erzielt wird. In der Kita „Johannes Gillhoff“ werden weitere Fenster saniert.

## **2. Ausblick zukünftige Verhandlungen**

Zukünftig soll der Verhandlungszeitraum dem Haushaltsjahr angepasst werden, um einen Konsens zwischen Verhandlungsergebnissen und Haushaltsplanung zu erreichen. Die neuen Leistungszeiträume aller Einrichtungen würden dann zum Januar 2023 beginnen und im Herbst des Vorjahres verhandelt werden.

Gemäß KiföG M-V soll ein Landeseinheitlicher Rahmenvertrag zwischen kommunalen Landesverbänden, Verbänden der Träger der freien Jugendhilfe und den Vereinigungen sonstiger Leistungserbringer auf Landesebene geschlossen werden. Dieser Vertrag ist derzeit noch in der Vorbereitung und wir gehen davon aus, dass dieser im Jahr 2022/23 geschlossen wird. Derzeit ist jedoch noch nicht absehbar, welche Konsequenzen dieser für die LQE -Verhandlungen im Landkreis Ludwigslust-Parchim haben wird.

**Anlage: keine**

Reinhard Mach  
Bürgermeister